

Bayern-Cup Sommerbiathlon 2012 für Luftgewehr (Sprint- und Staffelwettkampf)

am 17. Juni 2012 bei der SG Friedliches Tal Eschbaum

(84424 Ziegelstadl 2 bei Isen)

Meldeschluss: 10. Juni 2012

(Anmeldeblatt im Anschluss und als Excel-Formblatt im Internet unter www.bssb.de)

ACHTUNG: Die Meldung für den Deutschland Cup muss bereits mit dem Anmeldeblatt oder am Tag des Bayern-Cup-Wettkampfs gemacht werden. Spätere Meldungen können nicht angenommen werden.

1 Teilnahmeberechtigung

1.1 Die Teilnahme ist an die Mitgliedschaft im Bayerischen Sportschützenbund gebunden. **Die Teilnehmer müssen bis zum 31. April 2012 vom Gau beim BSSB (Startberichtigung) gemeldet sein.**

1.2 Alterserfordernisse

1.2.1 Luftgewehr-Wettbewerbe ab elf Jahren (Ausnahmegenehmigung muss unaufgefordert vorgelegt werden!)

1.3 Versicherung und Haftpflicht

Für die ausreichende Versicherung seiner Teilnehmer haftet der Verein. Jeder Teilnehmer nimmt auf eigene Gefahr teil. Haftung für Unfälle und sonstige Schäden übernimmt der Veranstalter nicht.

2 Qualifikation

2.1 Qualifikation Deutschland-Cup

Einzelwettkampf

Bei allen Qualifikationswettbewerben sind die Erstplatzierten und die Sportler qualifiziert, die gegenüber den Erstplatzierten einen Rückstand von weniger als zehn Minuten haben. Die endgültige Teilnehmerzahl am DSB-Cup regelt der DSB.

Staffelwettkampf

Alle Teilnehmer einer Cup-Staffel müssen sich im Einzelwettkampf qualifiziert haben.

2.2 Richtlinien

Die Veranstaltung wird nach den „Regeln Sommerbiathlon 8.0“ und dieser Ausschreibung durchgeführt (siehe auch Erklärungen zur BM ab Seite 15).

3 Wettbewerbe

3.1 Allgemeines

Sommerbiathlon ist eine Kombination aus Geländelauf und Schießen. Die Gewehre verbleiben am Stand. Geschossen wird auf Klappscheiben, die aus fünf Spiegeln bestehen. Vom Start aus wird eine Laufstrecke zurückgelegt, danach werden fünf Schuss liegend abgegeben. Pro Fehlschuss muss jeder Teilnehmer eine Strafrunde (Handicaprunde)

laufen, bevor er die zweite Laufstrecke beginnen darf. Nach der zweiten Laufstrecke werden wieder fünf Schuss abgegeben. Anschlagsart und weitere Schießeinlagen siehe Tabellen 4. Nach jeder Schießeinlage folgen ggf. Handicaprunden und nach der letzten der Auslauf zum Ziel. In der Schülerklasse B wird ausschließlich liegend geschossen. Die Gesamtzeit wird gemessen.

3.2 Gewehre und Munition

3.2.1 Gewehre

3.2.1.1 Luftgewehr

Zugelassen sind alle handelsüblichen Einzel- und Mehrlader, Luftdruck-, Pressluft- und CO₂-Gewehre nach den Regeln „Sommerbiathlon des DSB“. Abzugsgewicht Mehrlader 500 g
Munition Kaliber 4,5 mm (.177)

3.3 Schießstand und Scheiben

3.3.1 Luftgewehr Scheibenentfernung 10 Meter

Klappscheiben (fünf Spiegel)

Liegendanschlag: Durchmesser 15 Millimeter

Stehendanschlag: Durchmesser 35 Millimeter

3.4 Schussabgabe/Treffer

In den Einzel-, Sprint- und Verfolgungswettkämpfen hat jeder Teilnehmer fünf Schuss Munition, in den Staffelwettkämpfen acht Schuss, um fünf Treffer zu erzielen.

3.5 Schießbestimmungen/Hilfsmittel

3.5.1 Das Gewehr und die Munition hat jeder Teilnehmer selbst zu stellen.

3.5.2 Nach jeder Schießeinlage ist das Gewehr zu entladen, d. h., in der Patronenkammer oder im eingeführten Magazin darf sich kein(e) Patrone/Geschoss mehr befinden. Weitere Hinweise siehe DSB-„Regeln „Sommerbiathlon“. Die Gewehre verbleiben am Stand.

Schießjacken und Schießhandschuhe sind nicht zulässig. Im Liegend- und Stehendanschlag ist ein Schießriemen von 40 mm Breite zulässig. Es ist erlaubt, am Oberarm eine Vorrichtung anzubringen, die verhindert, dass der Schießriemen abrutscht.

3.6 Laufstrecken

Die Laufstrecken sind für die Wettbewerbe festgelegt, siehe Tabelle 4.2. Es sind die Gesamtstrecken angegeben, die Laufstreckentoleranz beträgt +/- 200 m.

3.7 Strafrunden

Alle Klassen laufen pro Fehlschuss eine Handicaprunde von 70 Metern. Auf die ergänzende Disziplinarbestimmung (SpO 8.10.2) wird hingewiesen: Für jede nicht gelaufene Strafrunde werden Schüler mit einer Zeitstrafe von einer Minute belegt.

4 Wettbewerbe und Klassen

Klassen, Laufstrecken und Schießeinlagen siehe Tabelle 4.2.

4.1 Sprintwettkampf

Einzelstart mit einem Startintervall von 30 Sekunden oder einer Minute.

4.2 Sprintwettkampf / Luftgewehr (LG) Bayern-Cup

Klasse	Alter	Jahrgang	Str.	Schießen
Schüler B m/w	10/12	2000/2002	2,4 km	L / L
Schüler A m/w	13/14	1998/1999	2,4 km	L / S
Jugend m/w	15/16	1996/1997	3,2 km	L/S/L
Junioren B m/w	17/18	1994/1995	5,0 km	L/S/L/S
Junioren A m/w	19/20	1992/1993	5,0 km	L/S/L/S
Damen AK I	21 bis 30	1982 bis 1991	5,0 km	L/S/L/S
Damen AK II	31 bis 40	1972 bis 1981	5,0 km	L/S/L/S
Damen AK III	41 bis 50	1962 bis 1971	5,0 km	L/S/L/S
Damen AK IV	51 und älter	1961 und früher	5,0 km	L/S/L/S
Herren AK I	21 bis 30	1982 bis 1991	5,0 km	L/S/L/S
Herren AK II	31 bis 40	1972 bis 1981	5,0 km	L/S/L/S
Herren AK III	41 bis 50	1962 bis 1971	5,0 km	L/S/L/S
Herren AK IV	51 bis 60	1952 bis 1961	5,0 km	L/S/L/S
Herren AK V	61 und älter	1951 und früher	5,0 km	L/S/L/S

4.3 Staffelwettbewerb / Luftgewehr (LG) Bayern-Cup

Klasse	Alter	Jahrgang	Strecke	Schießen
Schüler m/w	10 bis 14	1998 bis 2002	3 x 1,5 km	L/S
Jugend m/w	15 bis 16	1996 bis 1997	3 x 1,5 km	L/S/
offene Klasse	17 bis 99	1995 und früher	3 x 2,5 km	L/S

Der Staffelwettbewerb findet nur bei ausreichender Beteiligung statt. Vereins- und Gaustaffeln werden nicht getrennt gewertet. Die Staffeln können schon mit der Sprintmeldung gemeldet werden.

5 Wertung

- 5.1 Einzelwertung**
In allen Klassen erfolgt eine Einzelwertung.
- 5.2 Titel werden nur vergeben, wenn im Sprintwettbewerb mindestens fünf Wettkämpfer und in der Staffelwertung mindestens drei Staffeln in der Wertung sind.**

6 Auszeichnungen

- 6.1 Einzelwertung**
Ab fünf Teilnehmern je Klasse werden die drei Erstplatzierten mit Medaillen und Urkunden ausgezeichnet; Urkunden werden von Platz 1 bis 5 ausgehändigt.
- 6.2 Staffelwertung**
Ab drei Staffeln je ausgeschriebene Klasse werden die drei Erstplatzierten mit Medaillen und Urkunden ausgezeichnet.

7 Startgeld

- 7.1** Das Startgeld für die Teilnahme am Bayern-Cup ist vor Ort zu bezahlen. Startgeld ist Reuegeld (bei Nichtantritt)
- 7.2** Bayern-Cup LG
Startgeld je Teilnehmer
- | | |
|-----------------------------------|------------|
| Sprintwettkampf Schüler | 10,00 Euro |
| Sprintwettkampf restliche Klassen | 15,00 Euro |
| Startgeld pro Staffel | |
| Staffelwettkampf Schüler | ----- |

Staffelwettkampf Jugend 15,00 Euro
Staffelwettkampf offene Klasse 20,00 Euro

8 Allgemeine Bestimmungen

- 8.1** Jury und Berufungsjury
Die Zusammensetzung der Jury erfolgt gemäß den „Regeln Sommerbiathlon“ des DSB. Die Berufungsjury wird vom Veranstalter bestimmt.
- 8.2** Kontrollen
Die Waffen-, Wettkampfpas- und Ausweiskontrolle erfolgt rechtzeitig vor dem Wettkampf.
- 8.3** Einsprüche
Für Einsprüche und ihre Behandlung ist eine Gebühr in Höhe von 30,- Euro zu entrichten. Die Einsprüche sind sofort schriftlich beim Wettkampfleiter einzureichen.

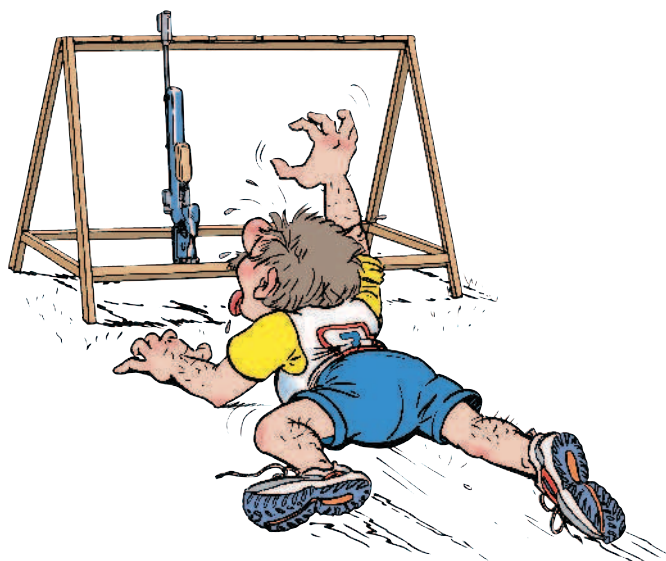
Die Sportordnung des Deutschen Schützenbundes regelt alle nicht besonders aufgeführten Punkte. Änderungen und Ergänzungen der vorstehenden Ausschreibungen bleiben dem Veranstalter vorbehalten.

Die Startgelder für den Deutschland-Cup 2012 werden von den Gauen abgebucht!

Bayerischer Sportschützenbund

Wolfgang Kink,
1. Landesschützenmeister

Roland Schmidt,
2. Landessportleiter



Vorläufiger Terminplan Bayern-Cup Sommerbiathlon

Sonntag, 17 Juni 2012

- ab 09.00 Uhr Ausgabe Startnummern (Sprintwettkampf)
ab 09.10 Uhr Anchießen
ab 10.00 Uhr Sprintwettkampf LG
- abca. 11.00 Uhr Ausgabe Startnummern (Staffelwettkampf)
von 11.30 bis 12.00 Uhr Anchießen
ab 12.30 Uhr Staffelwettkampf LG
- anschließend Siegerehrung